WOCHEN	Jgst. 5	ab 2026/2027
1	- 9	
2		
3	BF 7.1 Spielen in oder mit Regelstrukturen	
4	 Sportspieler in oder int Regelstrukteren Sportspieler in oder int Regelstrukteren Sportspieler int Regelstrukteren 	BF 5.1 Bewegen an Geräten – TURNEN: vielfältig Stützen, Balancieren, Rollen, Klettern, Springen, Hangeln, Schaukeln und Schwingen an
5	koordinative und technische Fähigkeiten und Fertigkeiten	
6	in vielfältigen Spielformen anwenden	
7		
8		unterschiedl. Geräten und -
9		kombinationen
10	BF 7.3 Spielen in oder mit Regelstrukturen	BF 1.3 Körper wahrnehmen u. Bewegungsfähigkeiten ausprägen: Hangeln, Stützen, Klettern, Balancieren
11	 SPORTSPIELE: grundlegende taktisch-kognitive 	
12	Fähigkeiten und technisch-koordinative Fertigkeiten in	
13	spielerisch-situationsorientierten Handlungen anwenden	
14	(TISCHTENNIS)	
15		
16 17	Freiraum 6 Stunden	
18		
	BF 6.1 Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/ Tanz,	Bewegungskünste: Laufen,
19	Hüpfen, Springen mit ausgewählten Har	dgeräten
20		T
21	-	BF 2.1 Das Spielen entdecken und Spielräume
22		
23		
24	BF3.1 Laufen, Springen, Werfen – LEICHTATHLETIK: vielseitig und spielbezogen laufen, springen und werfen	
25 26	vielseitig und spielbezogen laulen, spinigen und wenen	
27		
28 29		nutzen : Bewegungsspiele
30		eigenverantwortlich, kreativ
31	BF 7.2 Spielen in oder mit Regelstrukturen –	und kooperativ spielen
32	SPORTSPIELE: sich in einfachen spielorientierten	
33	Handlungssituationen	
34	taktisch angemessen und den Regelvereinbarungen entsprechend verhalten (BASKETBALL)	
35	entoprecinent vernation (DAGNETDALL)	
36		
37		
38	=	
39	Freiraum 12 Stunden	
40		
Wochen- stunden	3 (4) EFS: Latein (EFS: Englisch)	
Std / Freiraum	120 (160) Std / Freiraum: 6 + 12	2

WOCHEN	Jgst. 6		
1	BF 9.1/9.2 Ringen und	-	
2	Kämpfen – ZWEIKAMPF-		
3	SPORT: normungebunden mit-		
4	und gegeneinander um Raum		
5	und Gegenstände im Stand und am Boden kämpfen, in		
6	einfachen Gruppen- und	BF 4.1 Bewegen im Wasser -	
7	Zweikampf- situationen fair	SCHWIMMEN:	BF 4.2 Bewegen im Wasser -
8	und regelgerecht kämpfen	Auftrieb, Absinken, Vortrieb	SCHWIMMEN: Atmen,
9	BF 8.1/8.2 Gleiten, Fahren,	und Rotationen im und unter	Tauchen, Gleiten, Springen ohne Hilfsmittel im Tiefwasser
10	Rollen - ROLLSPORT:	Wasser	orme rimorniter im riciwasser
11	fortbewegen, Richtung ändern,		
12	beschleunigen und bremsen,		
13	bewegungs-ökonomische oder		
14	gestalterische Aspekte		
15	BF 2.2 Das Spielen		
16	entdecken und	BF 1.4 Körper wahrnehmei	n u. Bewegungsfähigkeiten
17	Spielräume nutzen: Kleine	. •	rleistung ohne Unterbrechung
18	Spiele	(15 min, beliebige Sch	nwimmart, mind. 200m)
19	BF 1.1 Körper wahrneh	men und Bewegungsfähigkeiten	ausprägen: Aufwärmen
20	_	räten – Turnen: Bewegungsve	
21	· ·	, · ·	legende turnerische Sicherheits
22	_	Körper wahrnehmen u. Beweg d Körperspannung aufbauen, au	
23	grundlegende Musker- un	u Korperspannung aurbauen, au	
24	RE 7 R1 Spielen in ode	er mit Regelstrukturen	BF 6.2 Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/
25	- SPORTSPIELE:	•	Tanz, Bewegungskünste:
26	0. 0 0	201140 (2401101411)	Volks- oder Modetanz
27	DE 2.2/2.4 Snielen		
	BF 2.3/2.4 S pielen entdecken, Spielräume		
28	nutzen: lernförderliche Spiele		
29	und Spielformen, untersch.		
30	Voraussetzungen und	BF 4.3 Bewegen im Wasser -	
31 32	Rahmenbedingungen nutzen, um eigene Spiele zu finden	SCHWIMMEN: Wechselzug-	DE 4.4 Basses 22 22
33		und Gleichzugtechnik (Brust- und Kraulschwimmen in	BF 4.4 Bewegen im Wasser - SCHWIMMEN : in unterschied-
34	BF 3.2/3.3 Laufen, Springen, Werfen – LEICHTATHLETIK :	Grobform)	lichen Situationen sicherheits-
35	GL Sprint, Weitsprung, Ball-	einschließlich Atemtechnik,	bewusst springen und tauchen
36	wurf, auch als Dreikampf mit	Start (Technik) und Wende	
37	BF 1.4 Körper wahrnehmen u.		
38	Bewegungsfähigkeiten ausprä-		
39	gen: aerobe Ausdauerleistung ohne Unterbrechung (Laufen		
40	15 min)		
Wochen-	,		
stunden		3	
Std/Eroiroum	120 Std		
Std/Freiraum		120 Std	

WOCHEN	Jgst. 7	
1		
2	BF 2.1 Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen: Spiele und Spielformen entwickeln und spielen (BASKETBALL)	
3		
4		
5		
6	BF 5.1/BF 5.3 Bewegen an Geräten - TURNEN: turnerische Grundelemente auf technisch	
7	koordinativ grundlegendem Niveau, turnerische Sicherheits- und Hilfestellungen	
8		
9	BF 9.1/9.2 Ringen und Kämpfen – ZWEIKAMPFSPORT:	
10	Haltegriffe und Befreiungen, Falltechniken und kontrolirtes Werfen beim Ringen und Kämpfen	
11	im Stand und am Boden, in unterschiedlichen Zweikampfhandlungen situationsangepasst,	
12	regelgerecht und fair miteinander kämpfen	
13		
14	BF 7 B1 Spielen in oder mit Regelstrukturen – SPORTSPIELE :	
15	Bonus Volleyball: Volley spielen, Grobform des Zuspielens, miteinander spielen	
16		
17		
18	Freiraum (12 Std.)	
19	1 1011duiii (12 0td.)	
20		
21		
22	BF 1.1 Körper wahrnehmen u. Bewegungsfähigkeiten ausprägen: sich funktional und	
23	wahrnehmungsorientiert – allgemein und sportartspezifisch – aufwärmen	
24		
25	BF 6.3 Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste : selbstständig	
26	um- und neugestaltete künstlerische Bewegungskomposition (Jonglage) in der Gruppe	
27	präsentieren	
28		
29		
30	BF 7 B2 Spielen in oder mit Regelstrukturen – SPORTSPIELE: Bonus (Badminton)	
31	den Ball einander hoch zuspielen, miteinander spielen	
32		
33		
34	Freiraum (12 Std.)	
35		
36		
37		
38	Freiraum (12 Std.)	
39		
40		
Wochen- stunden	3	
Std / Freiraum	120 Std / Freiraum: 36	
Olu / I Tellaulli	120 Gtd / 1 Tell dulli. 30	

WOCHEN	Jgst. 8	
1		
2	BF 3.3 Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik: leichtathletischen Wettkampf einzeln oder in der Gruppe unter Berück-sichtigung angemessenen Wettkampfverhaltens durchführen	
3		
4		
5		
6	BF 5.2 Bewegen an Geräten/Turnen: eine selbst entwickelte akrobatische Gruppengestaltung präsentieren	
7		
8		
9	BF 1.2 Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen: ein Koordinationstraining unter Berücksichtigung unterschiedlicher Anforderungssituationen	
10		
11	em reoramationotianing anto	sachgemäß durchführen
12		·
13		
14	_	in und mit Regelstrukturen: Bonus (Handball)
15	mit sicherem Passspiel der	Raum überwinden und erobern und zum Torwurf kommen
16		
17	BF 7.1 Spiele	n in oder mit Regelstrukturen – Sportspiele:
18	sportspielspezifische Handlungssituationen in unterschiedlichen Sportspielen differenziert wahrnehmen, taktisch-kognitiv angemessen agieren und fair und mannschaftsdienlich spiele	
19		
20		(Schwerpunkt: Basketball)
21		
22	BF 2.2 Das Spielen	BF 4.1 Bewegen im BF 4.2 Bewegen im
23	entdecken und Spielräume	Wasser/Schwimmen: eine Wasser/Schwimmen:
24	nutzen: eigene Spiele und Spiele aus anderen Kulturen	Wechselzug- und eine Gleich- Maßnahmen und Möglich- zugtechnik einschließlich keiten zur Selbst- und Fremd-
25	unter Berücksichtigung ausge-	Atemtechnik, Start und Wende rettung sachgerecht nutzen
26	wählter Strukturmerkmale	auf technisch-koordinativ BF 1.4 Körper wahrnehmen
27	(z.B.Glück, Strategie, Ge-	höherem Niveau sicher u. Bewegungsfähigkeiten ausführen ausprägen: aerobe Ausdauer-
28	schicklichkeit) kriterienorien- tiert entwickeln und spielen	auspragen: acrobe Ausuauci-
29 30	act chancion and spicien	leistung ohne Unterbrechung (20 min, beliebige
31		Schwimmart)
32		BF 4.3 Bewegen im Wasser/Schwimmen:
33		
34		grundl. Techniken/Fertigkeiten im Wasser (Schwimmen, Tauchen, Springen) spielerisch, ästhetisch od. kreativ zur Be-
35		wältigung unters. Anforderungssituationen im Wasser nutzen
36	Freiraum (10 Std.)	
37		Freiraum
38		(10 Std)
39		im Wasser
40		
Wochen-		3
stunden		
Std/Freiraum	120 Std / Freiraum: 10 +10	
r		

WOCHEN	Jgst. 9	
1		
2	BF 3.1 Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik: bereits erlernte leichtathletische Disziplinen auf erweitertem technisch-koordinativen Fertigkeitsniveau	
3	ausführen	
4	adola.ii.o.i	
5		
6	BF 6.2 Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste: eine selbstständig um-/neugestaltete tänzerische Komposition einer ausgewählten	
7	Tanzrichtung (z.B. Hip-Hop, Jumpstyle) allein/in der Gruppe präsentieren	
8	3(1 1/2 1 3 // 2 11 1	
9		
10	BF 7 B4 Spielen in und mit Regelstrukturen: Bonus (Volleyball) von der Feinform des	
11	oberen Zuspiels zum Angriff, gegeneinander spielen	
12		
13		
14		
15	Freiraum (15 Std.)	
16		
17		
18	BF 1.3 Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen: gesund-fkt.	
19	Muskeltraining (z.B. Zirkeltraining) unter Berücksichtigung der indiv. Belastungswahrn.	
20	sachgemäß durchführen	
21	BF 3.2 Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik: eine	
22	BF 3.2 Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik: ein neu erlernte leichtathletische Disziplin (z.B. Kugelstoßen, Hochsprung als Schersprung und	
23	Wälzer) in der Grobform ausführen	
24	·	
25	BF 7.3 Spielen in oder mit Regelstrukturen – Sportspiele: Endzonenspiel	
26	(z.B. Ultimate Frisbee, Rugby, Flag-Football) unter Berück-sichtigung der taktisch-kogn. u.	
27	technisch-koord. Herausforderungen regelgerecht und situativ angemessen spielen	
28		
29	BF 7.5 Spielen in oder mit Regelstrukturen – Sportspiele: im Basketball auf	
30	fortgeschrittenem Spielniveau taktisch-kogn. Fähigkeiten und technisch-koord. Fertigkeiten in	
31	spielerisch-situationsorientierten Handlungen anwenden	
32		
33		
34	Freiraum (12 Std.)	
35		
36		
37		
38	Freiraum (12 Std.)	
39		
40		
Wochen- stunden	3	
Std / Freiraum	120 Std / Freiraum: 48	

WOCHEN	Jgst. 10	
1		
2		
3	BF 6.1 Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste:	
4	eine selbstständig um- und neugestaltete gymnastische Bewegungsgestaltung mit ausgewählten Handgeräten (Ball, Reifen, Seil, Keule oder Band)	
5	allein oder in der Gruppe präsentieren	
6		
7		
8		
9		
10	DE 7 DE Cuialan in a day wit Danalatuulutuwan. Cuantaniala	
11	BF 7 B5 Spielen in oder mit Regelstrukturen – Sportspiele: Bonus (Basketball)	
12	Donus (Dasketball)	
13		
14		
15	BF 8.1 mit BF 8.2 Gleiten, Fahren, Rollen - Rollsport/Wintersport: sich in komplexen	
16	Anforderungssituationen unter Wahrnehmung von Material, Geschwindigkeit und Umwelt mit	
17	einem rollenden od. gleitenden Sportgerät dynamisch u. situations-angemessen fortbewege und gerätspezifische, technisch-koordinative Fertigkeiten unter Berücksichtigung unterschie	
18		
19	Zielsetzungen (ästhetisch, gestalterisch, spielerisch oder wettkampfbezogen) sicher und	
20	kontrolliert demonstrieren (Waveboard u./od. Eislaufen)	
21		
22		
23	BF 3.4 Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik: alternative leichtathletische Wettbewerbe (z.B. Orientierungslauf, Geocashing,	
24	Relativwettkämpfe, historische Disziplinen) unter Berücksichtigung unterschiedlicher	
25	Zielrichtungen durchführen, den Cooper-Test absolvieren	
26		
27		
28		
29	BF 7.4 Spielen in oder mit Regelstrukturen – Sportspiele:	
30	eine Sportspielvariante (z.B. Beachvolleyball, Streetball, Floorball) oder ein alternatives	
31	Mannschafts- oder Partnerspiel (z.B. Korfball, Tchoukball, Baseball) unter Berücksichtigung	
32	der taktisch-kognitiven und technisch-koordinativen Herausforderungen regelgerecht und situativ angemessen spielen	
33	Situativ arigerriesseri spieteri	
34		
35		
36		
37	Freiraum (12 Std.)	
38	- Treffault (12 Std.)	
39		
40		
Wochen- stunden	2	
	20 Ctd / Ergirgum, 12	
Std / Freiraum	80 Std / Freiraum: 12	